



Premiere gelungen: Sterex-Video zeigt Raumtransporter ATV-4 im All

Donnerstag, 6. Juni 2013

Beim Start des vierten ESA-Raumfrachters ATV „Albert Einstein“ am 5. Juni 2013 um 23.52 Uhr Mitteleuropäischer Sommerzeit (MESZ) war ein besonderer Passagier an Bord: Das vom DLR Raumfahrtmanagement und der europäischen Raumfahrtagentur ESA geförderte Sterex-Experiment. Herzstück dieses aus vier Kameras bestehenden Systems ist die stereoskopische Montage zweier Kameras, mit denen die Separation von ATV-4 zum ersten Mal von Bord der Ariane 5 aus in 3D aufgenommen wurde. Die Videodaten wurden in der vergangenen Nacht von der DLR Bodenstation in Weilheim empfangen, aufgezeichnet, und inzwischen so aufbereitet, dass zunächst ein zweidimensionales Video vom Start und vom Absetzen des europäischen Raumtransporters im Weltraum zur Verfügung steht. Das 3D-Video wird in den nächsten Tagen auf den Webseiten des Deutschen Zentrums für Luft- und Raumfahrt gezeigt.

„Die Bilder zeigen aus einer neuen Perspektive die dynamischen Abläufe bis zur Trennung des ATV von der Ariane und helfen uns, diese Prozesse noch besser zu verstehen und zu analysieren“, ist Thomas Ruwwe, Sterex-Projektleiter im DLR Raumfahrtmanagement in Bonn, erfreut und erleichtert zugleich. Das Video dokumentiert den Start der Ariane-5ES-Rakete vom ESA- Raumfahrtzentrum in Kourou (Französisch-Guyana), die Separation der Booster und der Hauptstufe, das Zünden der Oberstufe, und dann den losgelösten Flug von ATV-4 ins All.

Es sind seit 2006 die ersten Video-Aufnahmen eines Ariane-Starts, die an Bord der Rakete selbst aufgenommen worden sind.

Zum ersten Mal in 3D: Die Separation von ATV-4 „Albert Einstein“

<https://www.youtube.com/embed/rNFaHBkG2Po>

Kontakte

Andreas Schütz
Deutsches Zentrum für Luft- und Raumfahrt (DLR)
Kommunikation, Pressesprecher
Tel.: +49 171 3126-466
andreas.schuetz@dlr.de

Dr. Claus Lippert
Deutsches Zentrum für Luft- und Raumfahrt (DLR)
Raumfahrtmanagement, Trägersysteme
Tel.: +49 228 447-535
Fax: +49 228 447-706

Video: STEREX

Beim Start des vierten ESA-Raumfrachters ATV „Albert Einstein“ am 5. Juni 2013 um 23.52 Uhr Mitteleuropäischer Sommerzeit (MESZ) war ein besonderer Passagier an Bord: Das vom DLR Raumfahrtmanagement und der europäischen Raumfahrtagentur ESA geförderte Sterex-Experiment. Herzstück dieses aus vier Kameras bestehenden Systems ist die stereoskopische Montage zweier Kameras, mit denen die Separation von ATV-4 zum ersten Mal von Bord der Ariane 5 aus in 3D aufgenommen wurde. Die Videodaten wurden in der vergangenen Nacht von der DLR Bodenstation in Weilheim empfangen, aufgezeichnet, und inzwischen so aufbereitet, dass zunächst ein zweidimensionales Video vom Start und vom Absetzen des europäischen Raumtransporters im Weltraum zur Verfügung steht.

Quelle: ESA/DLR-BMWi.

Kontaktdaten für Bild- und Videoanfragen sowie Informationen zu den DLR-Nutzungsbedingungen finden Sie im Impressum der Website des DLR.